

Technische Unterstützung bei der Erstellung und Bestellung von personalisierten Etiketten

Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, Ihnen bei der technischen Umsetzung Ihrer personalisierten Etiketten zur Seite zu stehen. Egal, ob es sich um Barcode-Etiketten, fortlaufend nummerierte Etiketten oder andere spezialisierte Anforderungen handelt – wir bieten Ihnen umfassende technische Unterstützung. Hier sind einige wichtige technische Aspekte, die Sie bei der Erstellung und Bestellung Ihrer Etiketten berücksichtigen sollten:

1. Datenformat und -vorbereitung

Stellen Sie sicher, dass Ihre Daten in einem geeigneten Format vorliegen. Für Barcode-Etiketten sollten die Daten in einem CSV- oder Excel-Format bereitgestellt werden, um eine reibungslose Integration in unser Drucksystem zu ermöglichen. Die Datensätze in „Standard“ oder „Text“ formatieren. Der Druck ist in Schwarz oder Weiß möglich.

2. Barcode-Spezifikationen

Alle Codes finden Sie auch den nachfolgenden Seiten

Wählen Sie den richtigen Barcode-Typ (z. B. EAN-13, UPC, QR-Code) basierend auf Ihrer Anwendung. Achten Sie auf die richtige Größe und Auflösung des Barcodes, um eine zuverlässige Scanbarkeit sicherzustellen. Unser Team kann Ihnen bei der Auswahl und Erstellung des passenden Barcodes helfen.

3. Nummerierung und Serienetiketten

Wenn Sie fortlaufend nummerierte Etiketten benötigen, stellen Sie sicher, dass die Nummerierungslogik klar definiert ist. Geben Sie die Startnummer, das Inkrement und eventuell erforderliche Präfixe oder Suffixe an. Für Serienetiketten können wir Ihnen helfen, die richtige Sequenz zu generieren und zu überprüfen. Sie können uns die Startnummer am Ende der Bestellung mitteilen.

4. Druck- und Farbmanagement

Achten Sie auf die Druckauflösung und Farbgenauigkeit, besonders wenn Sie Logos oder spezifische Farben verwenden. Stellen Sie sicher, dass die Farbprofile korrekt eingestellt sind, um eine konsistente Farbwiedergabe zu gewährleisten. Wir benötigen min 300 dpi.

5. Layout und Design

Achten Sie darauf, dass alle wichtigen Informationen gut lesbar und korrekt positioniert sind. Achten Sie auch darauf, dass Ihre Etiketten professionell und ansprechend aussehen.

6. Materialauswahl und Drucktechnik

Wählen Sie das passende Material für Ihre Etiketten basierend auf der Anwendung (z. B. wetterfest, hitzebeständig). Entscheiden Sie sich für die richtige Drucktechnik, sei es Digitaldruck, Thermotransferdruck oder ein anderes Verfahren. Unsere Experten beraten Sie gerne bei der Auswahl des optimalen Materials und Druckverfahrens.

7. Qualitätskontrolle und Probedruck

Wir empfehlen, vor der finalen Produktion einen Probedruck zu machen, um das Design und die Funktionalität zu überprüfen. Dies hilft, mögliche Fehler frühzeitig zu erkennen und zu korrigieren. Wir bieten Muster und Probedrucke an, um sicherzustellen, dass alles perfekt ist.

8. Support und Schulung

Unser technischer Support steht Ihnen jederzeit zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und Probleme zu lösen. Wir bieten auch Schulungen an, um sicherzustellen, dass Sie und Ihr Team die Etikettenerstellungs- und Druckprozesse vollständig verstehen und effizient nutzen können.

Wir sind hier, um Ihnen bei jedem Schritt des Prozesses zu helfen und sicherzustellen, dass Ihre Etiketten Ihren Anforderungen entsprechen und höchste Qualität bieten. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen.

Wir empfehlen die Daten mit einem Programm zu erstellen das auch vektorbasierte Elemente erzeugen kann wie z.B. InDesign oder Illustrator von Adobe oder kostenlose Programme wie scribus.net.

Etiketten drucken Druckdaten-FAQ

Druckdateien richtig anlegen

Dateiformat

Wir empfehlen die Daten mit einem Programm zu erstellen das auch vektorbasierte Elemente erzeugen kann wie z.B. InDesign oder Illustrator von Adobe oder kostenlose Programme wie scribus.net.

Farbmodus

Wir benötigen die Druckdaten im CMYK-Farbraum. Pantone-Farben werden automatisch mit den besten Simulationsfarbwerten in den CMYK-Farbraum umgewandelt. Dieselbe Farbe kann je nach bedrucktem Trägermaterial geringfügige Abweichungen aufweisen. Sollte das PDF mit RGB-Farben angelegt sein, werden diese automatisch in den CMYK-Farbraum konvertiert. Daraus resultierende Farbveränderungen können wir leider nicht beeinflussen.

Auflösung der Bilder

Die Auflösung der Bilder wird in dpi angegeben (dots per inch). Für den Druck benötigen wir eine Auflösung von 300 dpi.

Schriften

Die Schriften müssen in die Datei eingebettet oder in Pfade gewandelt sein. Die minimale Schriftgröße beträgt 6 pt. Negative Schriften die zu klein oder fein sind laufen zu und sind nicht lesbar.

Linienstärken

Die Mindestlinienstärke beträgt 0,25 pt. Negative Linien müssen eine Mindeststärke von 0,5 pt haben.

Beschnittzugabe & Sicherheitsabstand

Erstellen Sie die Druckdatei im Maßstab 1 : 1 mit einer Beschnittzugabe von 2 mm pro Seite. Berücksichtigen Sie auch einen Sicherheitsabstand von 2 mm pro Seite zum Endformat. Die Beschnittzugabe ist der Bereich der über das Endformat hinausgeht. So wird ein randabfallender Druck gewährleistet. Die Beschnittzugabe wird nach dem Druck abgeschnitten und verhindert weiße Blitzer an den Rändern. Der Sicherheitsabstand ist der Bereich innerhalb des Endformats, der in der Regel keine wichtigen Gestaltungselemente enthalten sollte. So verhindern Sie dass beim Zuschneiden auf Endformat wichtige Elemente an- oder abgeschnitten werden.

✓ Richtig angelegte Druckdatei



- 2 mm Beschnitt ringsum
- 2 mm Sicherheitsabstand vom Rand

✗ falsch



Druckdaten ohne Beschnittzugabe

Die wichtigsten Punkte in der Schnellübersicht:

1. Verwenden Sie keine Passkreuze und Beschnittzeichen.
2. Wir akzeptieren nur folgende Datenformate: PDF, Tiff oder JPG.
3. Auf die Beschnittzugabe achten: ringsherum 2 mm Beschnitt zugeben.
4. Auflösung der Druckdaten: Pixeldaten mindestens 300 dpi in Originalgröße.
5. Farbauftrag: maximal 300 % als Summe aller Druckfarben (CMYK) insgesamt, nicht höher.
6. PDF-Dateien bitte im PDF/X-1a bis X4 Standard erstellen.
7. Farbprofile für alle Etiketten ISO Coated v2 300 verwenden, für Öko-Etiketten und Naturpapier-Etiketten empfehlen wir das ICC-Profil SO_Uncoated_ISO12647_eci.icc.

Unterstützte Strichcode-Symbologien

Lineare Barcodes (1D Barcodes)

CodaBar 2 Widths	CodaBar (2 Breiten), CodaBar2
Code11	Code 11, Code-11
Code 2of5 Data Logic	Code 2 of 5, Code 2 aus 5, Data Logic Version
Code 2of5 IATA	Code 2 of 5, Code 2 aus 5, IATA Version (International Air Transport Association)
Code 2of5 Industrie	Code 2 of 5, Code 2 aus 5, Industrie
Code 2of5 Interleaved	Code 2 of 5 Interleaved (alias ITF oder Code 2 aus 5)
Code 2of5 Matrix	Code 2 of 5, Code 2 aus 5, Matrix (alias 2OF5 Standard)
Code 2of5 Standard	Code 2 of 5, Code 2 aus 5 (ident zu Code 2 of 5 Matrix)
Code 32	Code 32 (Italienischer Pharmacode)
Code 39	Code 3 of 9, Code-39, Code 3 aus 9
Code 39 Full ASCII	Code 3 of 9, Code 3 aus 9 Erweiterte Version
Code 93	Code 93
Code 93 Full ASCII	Code 93 Erweiterte Version
Code128	Code 128, Code-128 (alle Subsets: Code128A, Code128B, Code128C und Auto-Compress Modus)
Code128A	Code 128, Code-128 Subset A
Code128B	Code 128, Code-128 Subset B
Code128C	Code 128, Code-128 Subset C
EAN13	EAN-13 (auch JAN oder IAN), ähnlich EAN-8 aber mit 13 Stellen
EAN13 P2	EAN-13 (auch JAN oder IAN) mit 2 Ziffern Zusatz, , ähnlich EAN-8 P2 aber mit 13+2 Stellen
EAN13 P5	EAN-13 (auch JAN oder IAN) mit 5 Ziffern Zusatz, , ähnlich EAN-8 P5 aber mit 13+5 Stellen
EAN14	EAN-14 Nummer (kodiert mit EAN-128 barcode-Symbology)
EAN8	EAN-8 (auch JAN oder IAN), ähnlich EAN-13 aber mit 8 Stellen
EAN8P2	EAN-8 (auch JAN oder IAN) mit 2 Ziffern Zusatz, ähnlich EAN-13 P2 aber mit 8 + 2 Stellen
EAN8P5	EAN-8 (auch JAN oder IAN) mit 5 Ziffern Zusatz, ähnlich EAN-13 P5 aber mit 8 + 2 Stellen
EAN128	EAN-128, andere Bezeichnung UCC/EAN-128 verfügbar
Flattermarken	Flattermarken
GS1-128	GS1-128, identisch zu EAN-128 bzw. UCC-128
GS1 DataBar	

GS1 DataBar Symbologien (alle basierend auf RSS Codes)

ISBN-13	ISBN-13 (International Standard Book Number, 13 Ziffern)
ISBN13-P5	ISBN13 mit Zusatz (5 Stellen)
ISMN	ISMN (International Standard Music Number)
ISSN	ISSN (International Standard Serial Number)
ISSN P2	ISSN mit Zusatz (2 Ziffern)
ITF-14	ITF14, Code 2of 5 Interleaved (14 Ziffern)
LOGMARS	DOD Logmars, Department of Defense Logmars
MSI	MSI Barcodetypen mit unterschiedlichen Prüfziffern
NVE-18	NVE 18 (Nummer der Versandeinheit)
Pharmacode One-Track	Pharmacode One Track (1-Spur)
Pharmacode Two-Track	Pharmacode Two Track (2-Spur)

PLANET 12 Digit	Planet 12 Ziffern
PLANET 14 Digit	Planet 14 Ziffern
Plessey	Plessey Unidirectional
Plessey Bidirectional	Plessey Bidirectional
PZN7	Pharmazentralnummer Deutschland (PZN/PZN7)
PZN8	Pharmazentralnummer Deutschland (PZN8)
RSS Expanded	EAN/UCC RSS Expanded (Reduced Space Symbology)
RSS Limited	EAN/UCC RSS Limited (Reduced Space Symbology)
RSS-14	EAN/UCC RSS14 (Reduced Space Symbology)
RSS-14 Truncated	EAN/UCC RSS14 Truncated (Reduced Space Symbology)
RSS-14 Limited	EAN UCC RSS14 Limited (Reduced Space Symbology)
SSCC-18	SSCC 18 Shipping Container Code
Telepen	Telepen
Telepen Alpha	Telepen Alphanumerisch
UCC/EAN-128	UCC/EAN 128
UCC-128	UCC 128
UPC12 / UPC-A	UPC 12 (alias UPC-A)
UPC-A	UPC-A (alias UPC-12)
UPC-A P2	UPC Version A mit 2 Ziffern Zusatz
UPC-A P5	UPC Version A mit 5 Ziffern Zusatz
UPC Coupon Code	basiert auf UPC-A Barcodetyp
UPC-E	UPC Version E
UPC-E P2	UPC Version E mit 2 Ziffern Zusatz
UPC-E P5	UPC Version mit 5 Ziffern Zusatz
UPSCC	UPC Shipping Container Code (siehe ITF14), SSCC-18
VIN / FIN	Vehicle Identification Number, Fahrzeug-Identifizierungsnummer

Post Barcodes (1D Barcodes)

Australian Post Custom	Australian Post Standard Customer, Customer2, Customer 3
Australian Post Redirect	Australian Post Redirection
Australian Post Reply Paid	Australian Post Reply Paid
Australian Post Routing	Australian Post Reply Routing
Brazilian CEPNet	Brasilianischer Post-Barcode
DAFT Code	DAFT ist ein künstlicher, generischer Code
DPD Code	Deutscher Paketdienst Label Code
DP Identcode	Deutsche Post Identcode
DP Leitcode	Deutsche Post Leitcode
Italian Postal 2of5	Italienischer Post-Barcode (basierend auf 2of5 IL)
Italian Postal 3of9	Italienischer Post-Barcode (basierend auf Code 39)
Japan Postal	Japanischer Post-Barcode (4-State Bar Code)
KIX	Niederländischer Post-Barcode
Korean Postal Authority	Koreanischer Post-Barcode
Royal Mail 4-State (RM4SCC)	RoyalMail 4 State Barcode (RM4SCC)
Royal Mail 4-State Mailmark®	Royal Mail 4State Mailmark® Barcode
Swedish Postal Shipment Item ID	Schwedischer Post-Barcode
UPU S10	Universal Postal Union S10 Barcode (Code-128)
USPS OneCode (4-CB)	siehe USPS Intelligent Mail® Barcode
USPS Intelligent Mail® Barcode	USPS Intelligent Mail® Barcode (vormals USPS OneCode alias USPS 4-State Customer Barcode)

USPS Intelligent Mail® Package	USPS Intelligent Mail® Package Barcode (GS1-128 basierend) (verfügbar in TBarCode SDK V11+).
USPS PostNet5	USPS PostNet ZIP (5 Ziffern) mit Prüfzifferberechnung
USPS PostNet6	USPS PostNet ZIP+CD (6 Ziffern)
USPS PostNet9	USPS PostNet ZIP+4 (9 Ziffern) mit Prüfzifferberechnung
USPS PostNet10	USPS PostNet ZIP+4+CD (10 Ziffern)
USPS PostNet11	USPS PostNet ZIP+4+2 (11 Ziffern) mit Prüfzifferberechnung
USPS PostNet12	USPS PostNet ZIP+4+2+CD (12 Ziffern)

Zweidimensionale Codes (2D Barcodes)

Aztec Code	Aztec Code (ab TBarCode Version 8 verfügbar)
Codablock-F	CodablockF (gestapelter Code128)
Data Matrix (ECC 200)	
Data Matrix nach ECC200 Standard	
Dotcode	Dot Code (verfügbar in TBarCode SDK V11+)
DP Postmatrix	Deutsche Post Werbeantwort Postmatrix
GS1 Data Matrix	Data Matrix entsprechend GS1 Format (FNC1, ECC 200)
GS1 DataBar Stacked	GS1 DataBar Stacked
GS1 DataBar Stacked Omnidir	GS1 DataBar Stacked Omnidirectional
GS1 DataBar Expanded Stacked	GS1 DataBar Expanded Stacked
HanXinCode	Han Xin Code (chinesischer 2D Barcode) (verfügbar in TBarCode SDK V11+)
MaxiCode™	Maxi Code™ (verwendet von UPS®)
MicroPDF417	Micro PDF-417, MicroPDF (ähnlich PDF417)
Micro QR-Code	Micro QR Code (kleinere Version des QR Code Standard)
NTIN Code	

Data Matrix basierter Code, der in der Pharmaindustrie eingesetzt wird

PDF417	PDF417 (verwendet von VDA, GTL, ODETTE, VDA Belom...)
PDF417 Truncated	Gekürzte Version (mit weniger Start/Stoppbalken) von PDF417
PPN Code	Data Matrix basierter Code, welcher in der Pharmaindustrie verwendet wird
QR-Code (JIS)	Quick Response Code (ISO/IEC 18004:2000); verwendet 932/Shift-JIS als Standardzeichensatz
QR-Code	QRCode (ISO/IEC 18004:2015); verwendet Latin-1/ISO-5589-1 als Standardzeichensatz
Royal Mail Mailmark® 2D	Royal Mail Mailmark® 2D Barcode (verfügbar in TBarCode 11.2+)
RSS-14 Stacked	EAN/UCC RSS14 Stacked
RSS-14 Stacked Omnidir	EAN/UCC RSS14 Stacked Omnidirectional
RSS Expanded Stacked	EAN/UCC RSS Expanded Stacked
Swiss QR Code	QR-Code Variante für Schweizer Bank- und Zahlungsdienste

HIBC Barcodes (ab TBarCode Version 9)

HIBC LIC 128	HIBC LIC Variante von Code 128
HIBC LIC 39	HIBC LIC Variante von Code 39
HIBC LIC Codablock-F	HIBC LIC Variante von Codablock-F
HIBC LIC Data Matrix	HIBC LIC Variante von Data Matrix
HIBC LIC MicroPDF417	HIBC LIC Variante von MicroPDF417
HIBC LIC PDF417	HIBC LIC Variante von PDF417
HIBC LIC QR-Code	HIBC LIC Variante von QR-Code
HIBC PAS 128	HIBC PAS Variante von Code 128
HIBC PAS 39	HIBC PAS Variante von Code 39

HIBC PAS Codablock-F	HIBC PAS Variante von Codablock-F
HIBC PAS Data Matrix	HIBC PAS Variante von Data Matrix
HIBC PAS MicroPDF417	HIBC PAS Variante von MicroPDF417
HIBC PAS PDF417	HIBC PAS Variante von PDF417
HIBC PAS QR-Code	HIBC PAS Variante von QR-Code

EAN-UCC Composite Barcodes (2D Barcodes)

RSS-14	Composite Component CC-A / CC-B
RSS-14 Stacked	Composite Component CC-A / CC-B
RSS-14 Stacked Omnidirectional	Composite Component CC-A / CC-B
RSS Limited	Composite Component CC-A / CC-B
RSS Expanded	Composite Component CC-A / CC-B
RSS Expanded Stacked	Composite Component CC-A / CC-B
EAN 13	Composite Component CC-A / CC-B
EAN 8	Composite Component CC-A / CC-B
UPC A	Composite Component CC-A / CC-B
UPC E	Composite Component CC-A / CC-B
UCC/EAN128	Composite Component CC-A / CC-B / CC-C

GS1 DataBar Composite Barcodes (2D Barcodes)

GS1 DataBar	Composite Component CC-A / CC-B
GS1 DataBar Stacked	Composite Component CC-A / CC-B
GS1 DataBar Stacked Omni	Composite Component CC-A / CC-B
GS1 DataBar Limited	Composite Component CC-A / CC-B
GS1 DataBar Expanded	Composite Component CC-A / CC-B
GS1 DataBar Expanded Stacked	Composite Component CC-A / CC-B